

Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)
 Inbetriebsetzung
 Teil-Inbetriebsetzung
Eingangsvermerk (NB)

Erläuterungen auf der Rückseite

2 Anschrift des Netzbetreibers (NB)

Name des NB
 Straße, Haus-Nr. bzw. Postfach
 Postleitzahl, Ort

Angaben zum Netzanschluss

Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer
 Postleitzahl, Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage
 Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes
 Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer

3 Angemeldet wird nach TAB:

Neuanschluss
 Anschluss-/Anlagenveränderung
 Stilllegung

Mitverlegung weiterer Sparten:
 Austausch von Messeinrichtungen
 Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung
 Anlagentrennung
 Anlagenzusammenlegung
 Veränderung Hausanschluss
 Wiederinbetriebsetzung

Zeitlich befristeter Anschluss (Baustrom, Schaustellerbetriebe ...)
 Erzeugungsanlagen
 Notstromanlagen

Zustimmungspflichtige Geräte:

Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kW)	Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kW)

4 Auswahl Vermarktungsweg: **EEG-Einspeisevergütung** **Direktvermarktung** (Pflichtangabe für Vergütungsvoraussetzung)

5 Messstellenbetreiber (MSB):

Hinweis: Wird kein anderer MSB gewählt, dann ist die Stadtwerke Crailsheim der MSB

6 Für folgende Anlagen:

Art:
 a) Baustelle (zeitlich befristet)
 b) Wohnung
 c) Gewerbe m. Branche
 d) Gemeinschaftsanlage
 e) Erzeugungsanlagen
 f) _____

Art	Einbau			Ausbau			Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)			Zugeordnete Überstromschutzrichtung (A) vor Zähler		Benötigte Hausanschluss-sicherung (A)	Erwarteter Jahresverbrauch (kWh)	
	bisher	neu	im Endausbau	Anzahl	Art	Anzahl	Art	bisher	neu	im Endausbau	bisher			neu

je Kundenanlage > 10.000 kWh

7 **Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV)** ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u.a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2,6,8,10,12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger. **Datenschutz-Hinweis:** Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

Angebot an: (Bei Inbetriebsetzungsantrag hier Daten des Anschlussnutzers eintragen)

Name, Vorname bzw. Firmenname
 Geb.-Datum bei Privatpersonen bzw. Registergericht / Registernummer bei Firma
 Straße und Hausnummer
 Postleitzahl, Ort
 Telefon, Fax, E-Mail
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers (bei abweichendem Anschlussnehmer)

Name, Vorname bzw. Firmenname
 Geb.-Datum bei Privatpersonen bzw. Registergericht / Registernummer bei Firma
 Straße und Hausnummer
 Postleitzahl, Ort
 Telefon, Fax, E-Mail
 Datum Unterschrift Name in Druckschrift

8 Terminwunsch

Bemerkungen

9 Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:

Firmenname
 Straße und Hausnummer
 Postleitzahl, Ort
 Telefon, E-Mail

Eingetragen bei:

NB
 Ausweisnummer Firmenstempel:
 Datum
 Unterschrift

10 Erklärung: Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.

Ort, Datum Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift

Erläuterungen zum Vordruck „Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)“

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

zu ①

- Bitte einen maßstabsgerechten Lageplan (z.B. 1 : 500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderlichen Unterlagen beifügen.
- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes ③ eintragen.
- Detailangaben zur Teil-/Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit Verwendung des separaten Vordrucks.

zu ②

- Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss

zu ③

- Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.
- Bei Bedarf sind gemäß TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z.B. Erzeugungsanlagen).

zu ④

- Nach Vorgaben der EEG 2017 sind Betreiber von EEG-Anlagen verpflichtet, dem Netzbetreiber die erstmalige Veräußerung des erzeugten EEG-Stromes **vor** Beginn des jeweiligen vorangegangenen Kalendermonats (Vorvormonat) mitzuteilen (§ 21c Abs. 1).

zu ⑤

- Die Angaben zum Messstellenbetreiber (MSB) sind zu benennen. Es kann der MSB der NB, aber auch ein weiterer MSB sein. Wird dieses Feld nicht ausgefüllt, erfolgt die Montage der Zähler bzw. Messeinrichtung grundsätzlich durch den MSB des NB, da dieser dann als Grundmessstellenbetreiber fungiert.

zu ⑥

- Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bemerkungsfeld zu verwenden.
- Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.
- Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.00 kWh Grenze).

zu ⑦

- Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.
- Angaben zum Anschlussnutzer und dessen Unterschrift hier einfügen, wenn Formular als Inbetriebsetzungsantrag verwendet wird.

zu ⑧

- Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

zu ⑨

- Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen gemäß NAV § 13 (2).

zu ⑩

- Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

Bearbeitungsvermerke